



Antwort zur Anfrage Nr. 0724/2014 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Genehmigungsstau beim Ausbau von Kita-Plätzen**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie ist die aktuelle Situation in der Stadt Mainz? Gibt es auch hier Verzögerungen bei Anträgen zum Ausbau von Kita-Plätzen? Wenn ja, welche Einrichtungen betrifft das konkret?

Eine Liste aus der sich der Stand der Bewilligungen ergibt ist beigefügt.

2. Welche Auswirkungen haben die Verzögerungen auf die Bedarfe bzw. auf die Betreuungssituation?

Für fast alle Maßnahmen liegen die Genehmigungen des vorzeitigen Baubeginns vor. Es bestehen von Landesseite keine Bedenken, wenn die Projekte vor der möglichen Erteilung eines Bewilligungsbescheides begonnen werden.

Dort wo noch keine Genehmigung vorliegt, wurde der Antrag erst vor kurzem gestellt bzw. erfolgt der geplante Baubeginn erst später.

Die meisten Projekte befinden sich in der Planungsphase oder werden bereits umgesetzt.

Verzögerungen auf die Bedarfs bzw. Betreuungssituation sind nicht bekannt. Die Maßnahme der evangelischen Kirche Hechtsheim verzögert sich um ca. sechs Wochen. Der Baubeginn ist in den nächsten ein bis zwei Wochen. Der Bescheid des Landes an die evangelische Kirche ist unterwegs und liegt bereits in elektronischer Form vor.

Verschiedene andere freie Träger haben darauf hingewiesen, dass sie auf die Stadt Mainz zukommen werden, für den Fall, dass das Land keine Zuschüsse in der bisher festgelegten Größenordnung zahlt.

3. Bis wann ist mit einer abschließenden Bearbeitung zu rechnen?

Kann von Seiten der Stadt nicht beantwortet werden.

Mainz, 08.04.2014
gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter